

Inhalt

Einführung	9
1. PROLEGOMENA	
Theologie als Wissenschaft	17
Überlegungen ausgehend von John Henry Newmans »Idea of a University«	
Christliche Apologetik als Integration und Konfrontation	39
Grundstrukturen der Apologetik Tertullians	
Fundamentalkommunikation	55
Luther, Karlstadt und Sebastian Franck im Disput über die Medialität der Bibel	
Das Alte Testament als Ἀρχή	77
Oder: Warum man auf das Alte Testament nicht verzichten kann	
2. LEHRE VON GOTT	
Trinität	99
Melanchthons Wendung zur Trinitätslehre	
Eigenschaften Gottes	127
Der Zorn Gottes. Überlegungen zu einem Thema der Theologie bei Tertullian, Origenes und Laktanz	
3. VON DER SCHÖPFUNG	
Natur und Schöpfung in den Liedern Paul Gerhards	153
Theologie in Poesie, Anthropozentrik, Emblem, Jammertal und Abglanz von Gottes Herrlichkeit	
4. VON GOTTES ERLÖSUNGSRATSCHLUSS	
Die fröhliche Schiffahrt	171
Luther und Calvin zu unfreiem Willen und Prädestination	

8 Inhalt

5. CHRISTOLOGIE: PERSON UND WERK CHRISTI

Unglaubliche Demut	191
Das Paradox der Christologie bei Augustin	

6. DIE RECHTFERTIGUNG, HEILIGUNG UND VERHERRLICHUNG DES MENSCHEN

Heilsgewißheit des Glaubens	213
Die Entwicklung der Auffassungen des jungen Luther von Gewißheit und Ungewißheit des Heils	
Theodizee im Bittgebet	233
Melanchthons Position zum Theodizeeproblem	

7. EKKLESIOLOGIE

Hans Urs von Balthasars typologische Ekklesiologie und ihre ökumenische Relevanz	255
--	-----

8. ESCHATOLOGIE

De Inferno	277
Überlegungen ausgehend von Dantes Höllentor über die Liebe Gottes und die Ewigkeit der Hölle	
Der Richter als Erbarmer	295
Ein eschatologisches Motiv bei Bernhard von Clairvaux, im <i>Dies irae</i> und bei Bonaventura	
Dogmatik in Thesen	319

ANHANG

Nachweis der Erstveröffentlichungen	345
Register	347
Personenregister	347
Begriffsregister	354